

KARL JOHN
Christian
e.K.

Inh: Karl Christian John
Bremer Str. 32, 21255 Tostedt
Tel. 04182/6375
Fax 04182/21779
www.renault-john.de

AUTOGLAS
für alle Marken

EINMAL DA. ALLES KLAR.

KREISZEITUNG

Nord Heide

Wochenblatt

13.2.2013 Eine Ausgabe der Wochenblatt-Gruppe in den Landkreisen Harburg und Stade Telefon 041 81/2003-0, Telefax Anzeigen 2003-66, Telefax Redaktion 2003-55 Nr. 7-42. Jg.

RESTAURANT 041 81-32287

Bosna

Bundesstr. 7
21244 Buchholz-Steinbeck

Nur bei Vorlage dieses Gutscheins!
Außer an Feiertagen!

Polka Pola 12,50 € 9,90
Zigeunerschnitzel 12,50 € 9,90

Inklusive einem Salat vom Selbstbedienungs-Buffer.
Genießen Sie unsere Speisen mit reichhaltiger Auswahl an Fleisch und Fisch.

Wir bieten auch Feiernlichkeiten wie Geburtstage, Hochzeiten, Konfirmationen u.s.w.
Bitte denken Sie an Ihre Tischreservierung für die Oster- und Pfingstfeiertage.
Ihre Vorbestellung nehmen wir ab sofort gerne entgegen.

Öffnungszeiten: Tägl. 11.30 - 14.30 Uhr und 18.00 - 23.00 Uhr • Montag Ruhetag!
(Gültig bis 12. März 2013)

Riesiges Mediengewitter zieht über Undeloh auf

Nach ausländerfeindlichen Parolen in einer Gemeinderatssitzung steht das Heidedorf in der Kritik

(mum). „Unsere Gäste wollen hier entspannen und nicht Dunkelhäutige oder Frauen mit Kopftuch sehen!“ Wenn Undelohs Bürgermeister Albert Homann (CDU) auch nur geahnt hätte, welches Medien-Echo die Gemeinderatssitzung in der vorigen Woche auslösen würde, er hätte mit großer Wahrscheinlichkeit zumindest den Versuch unternommen, derart ausländerfeindliche Aussagen zu unterbinden. Doch selbst Sätze wie „Wer schützt unsere Frauen und Kinder vor den Asylantern?“ ließ Homann zu, um Stimmung gegen die vom Landkreis geplante Einrichtung einer Asylbewerber-Unterkunft zu machen. Jetzt steht das Heidedorf im Rampenlicht - allerdings nicht im Sinne des Tourismus.

Mehr als 35.000 Mal wurde

der Bericht über die Gemeinderatssitzung bereits auf der WOCHENBLATT-Homepage aufgerufen - innerhalb von nur fünf Tagen. Aufgrund der WOCHENBLATT-Berichterstattung

recherchierte der NDR in Undeloh. Zudem war ein Fernseh-Team zu Gast in der Buchholzer Redaktion, um sich von Redakteur Sascha Mummehoff die Vorkommnisse in der

Sitzung schildern zu lassen. Er war als einziger Journalist vor Ort, als in Undeloh alle moralischen Dämme brachen. Der Beitrag wurde am Montagabend ausgestrahlt. Auch Radiosender berichteten ausführlich.

Und Tageszeitungen greifen das Thema auf. Unter anderem hat die „taz“ in ihrer Samstags-Ausgabe über die Sitzung berichtet und sich dabei auf das WOCHENBLATT bezogen.

Sowohl beim NDR- und im „taz“-Interview versuchte Bürgermeister Homann den Vorfall runter zu spielen: Zwei angetrunkene Männer seien in den Raum geplatzt und hätten die ausländerfeindlichen Sätze von sich gegeben - ohne dass er hätte reagieren können. Diese Version der Ereignisse hat wohl nur der Bürgermeister erlebt. Dies bestätigten dem NDR sogar Undelohler.



Manuela Rüther interviewte WOCHENBLATT-Redakteur Sascha Mummehoff zu den Ereignissen in Undeloh

Krümelmonster beim Faslamsumzug

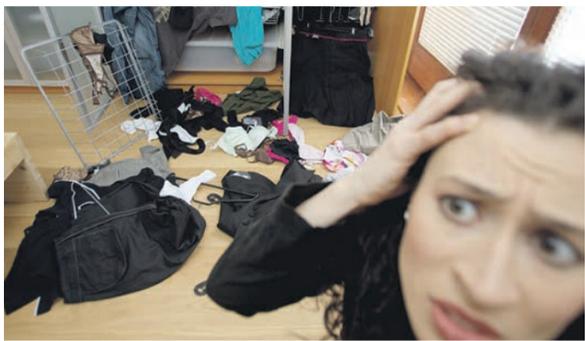
thl. Winsen. Das Krümelmonster stattete mitsamt des von ihm kürzlich entführten „Leibniz-Kekses“ dem Stöckter Faslamsumzug einen Besuch ab und feierte das 40-jährige Bestehen der „Sesamstraße“. Über was die mehreren tausend Besucher noch staunten

Seite 9

35 Prozent mehr Einbrüche

Laut Kriminalstatistik ist die Gesamtzahl der Straftaten aber rückläufig

thl. Buchholz. Die Zahl der Einbrüche im Landkreis Harburg ist im vergangenen Jahr im Vergleich zu 2011 um 35,17 Prozent gestiegen - von 634 auf 857 Taten. Das geht aus der Kriminalstatistik 2012 hervor, die am Dienstagvormittag in Buchholz vorgestellt wurde. Bei den Einbrüchen sind aber nur die Fälle registriert, die von der Polizei bereits an die Staatsanwaltschaft abgegeben wurden. In gut 200 Fällen laufen die Ermittlungen noch. Dadurch werden diese erst in der Kriminalstatistik 2013 auftauchen. Immerhin: Die Aufklärungsquote wurde von 18,45 auf 28,24 Prozent verbessert.



Immer mehr Menschen im Landkreis Harburg werden Opfer eines Einbruchs

Grundsätzlich ist die Zahl der Straftaten aber rückläufig. Es wurden 1.120 Taten weniger

aktenkundig. Ein ausführlicher Bericht über die Kriminalstatistik folgt am Samstag.

Schlug Tierquäler noch einmal zu?

kb. Horneburg. Nach der WOCHENBLATT-Berichterstattung über den Tierquäler, der in der Gemeinde Sevetal vermutlich zwei Pferde schwer verletzt hat, meldet sich eine Leserin aus Horneburg. Ihre Stute „Toujours“ wurde vor zwei Wochen ebenfalls schwer verletzt auf ihrer Weide an der Straße zwischen Nottensdorf und Bliedersdorf aufgefunden. Das Pferd hatte eine rund sechs Zentimeter tiefe, vier Zentimeter breite Schnittwunde am Ohr. „Das war ein ganz glatter, sauberer Schnitt“, so die Pferdehalterin, die Anzeige bei der Polizei gestellt hat. „Toujours“ ist inzwischen über den Berg.

Lebensgefährtin mit Messerstich verletzt

Dann verschanzte sich der Täter in der Wohnung

mi. Buchholz. Großeinsatz der Polizei in der Bendestorfer Straße in Buchholz am Dienstagvormittag: Ein 36-jähriger Mann hatte sich nach einem Streit mit seiner Lebensgefährtin (37) in seiner Wohnung verschanzt. Da nicht ausgeschlossen werden konnte, dass der Mann bewaffnet ist, wurde das Spezialeinsatzkommando der Polizei (SEK) angefordert.

Vorausgegangen war ein Streit, in dem der Mann die Frau mit einem Messer attackierte und verletzte. Die Frau konnte aus der Wohnung fliehen und die Polizei informieren. Als die Ordnungshüter anrückten,



Besprechung am Einsatzort: Polizisten erläutern den Grundriss der Wohnung

floh der Mann, der gerade im Begriff war das Haus zu verlassen, zurück in seine Wohnung und verschanzte sich dort. Bei Redaktionsschluss dauerte die angespannte Lage noch an.

Holz im Hollenstedter Forst unterm historischen „Hammer“



bim. Hollenstedt. Da war Heinz Meier (li.) ganz in seinem Element. Blitzschnell nahm er die Angebote für die Holzstapel auf, die am Samstag im Hollenstedter Interessentenforst

versteigert wurden. Reinhard Heins (2. v. li.) erzielte mit dem historischen Auktionsbeil jeweils den Zuschlag. Rund 300 Holzkäufer waren auf der Jagd nach günstigem Brennholz

Seite 17

„Bürgermeister ist wohl blockiert“

(mum). „Das Verantwortungsgefühl von Brackels Bürgermeister Schamlott ist durch Feindschaft blockiert“, sagt Peter Huber. Nachdem Schamlott Joachim Fahr zwangsräumen ließ, habe die Gemeinde halbherzig begonnen, das Gebäude abzureißen.

Seite 14

Kleiner Brand - großer Einsatz

os. Buchholz. Glimpflich verlief der Brand im Park- und Geschäftshaus „Kabenhof“ in Buchholz, bei dem am Montag 30 Feuerwehrleute im Einsatz waren.

Seite 7

www.sparkasse-harburg-buxtehude.de

Fällige Lebensversicherung oder private Immobilie verkauft?

Geld parken - bis 31.3.2013 Top-Zins sichern!

Unser Angebot für Gelder, die Ihnen in der Zeit vom 1.12.2012 bis 31.3.2013 aus einer fälligen Lebensversicherung oder einem privaten Immobilienverkauf zufließen: Legen Sie einfach dieses Geld für 3 Monate zu 2% p. a. auf unser Parkkonto und überlegen Sie ganz in Ruhe, wie Sie Ihr Geld verwenden. Wir beraten Sie gern.

Sparkasse Harburg-Buxtehude